

# Inhalt

Vorwort [RYSZARD RÓŻANOWSKI] . . . . .	7
--	---

## I. Zum Problemfeld

GUNTER SCHOLTZ, <i>Unterminierung der Aufklärung durch Radikalisierung</i> . . . . .	11
KAROL BAL, <i>Aktualität der Aufklärung</i> . . . . .	25
WERNER STRUBE, <i>Die Aktualität der Aufklärungshermeneutik</i> . . . . .	35
LEON MİODOŃSKI, <i>Die Aufklärung der Aufklärung oder die Idee einer mehrdimensionalen Welt</i> . . . . .	49

## II. Zu konkreteren Fragen

HANS POSER, <i>Aufklärung und Technologie</i> . . . . .	61
HELMUT PULTE, <i>Hypothesen (non) fingo? Das Wissenschaftsverständnis der Aufklärung im Spiegel ihrer Newton-Rezeption</i> . . . . .	77
BOGUSŁAW PAŻ, <i>Christian Wolff als Theoretiker und Philosoph der Prinzipien</i> . . . . .	107
RADOSŁAW KULINIĄK, <i>Das Problem „Criterium veritatis“ in der Philosophie von Johann Heinrich Lambert</i> . . . . .	125
ULRICH DIERSE, <i>Die Aktualität Turgots. Die „Lettres sur la tolérance“</i> . . . . .	143
AXEL SPREE, <i>Die Aktualität der Ästhetik Baumgartens</i> . . . . .	153
TOMASZ MAŁYSZEK, <i>Ästhetik des Schmerzes in der Popularphilosophie der deutschen Aufklärung</i> . . . . .	167
RYSZARD RÓŻANOWSKI, <i>Der Begriff des Erhabenen vor dem Hintergrund zeitgenössischer Philosophie der Kunst</i> . . . . .	181

## III. Übergang zu der Gegenwart

HANS-MARTIN GERLACH, <i>Aufklärung oder Gegenaufklärung – das Beispiel Nietzsches</i> . . . . .	195
WOJCIECH KUNICKI, <i>Theorie der Spiele bei Friedrich Georg Jünger und Roger Caillois</i> . . . . .	207
ULRICH JOHANNES SCHNEIDER, <i>Foucault und die Aufklärung</i> . . . . .	217